



GEMEINDEZEITUNG BAD PIRAWARTH KOLLNBRUNN

www.badpirawarth.at

gemeinde@badpirawarth.gv.at

13/April 2020



Text & Foto: Mauritsch / NÖN

Themen

- Ihr Bürgermeister informiert
- Aus dem Gemeinderat
- Aktuelles aus der NNöMS
- Neues aus dem BücherRaum
- Aktuelles von den Vereinen
- Natur im Garten
- Chronik
- Zivilschutz

Kindermaskenball

Die VP Frauen unter Obfrau Hannelore Klima organisierten einen Faschingsnachmittag für die Kinder. Waren die Kleinen beim Einmarsch noch etwas schüchtern, änderte sich das bei den lustigen Spielen rasch. Für alle Gäste standen Faschingskräpfen bereit.

***Bürgermeister Kurt Jantschitsch sowie die Gemeinderäte wünschen ein frohes Osterfest!
Bitte bleibt auch während der Osterfeiertage zu Hause und vermeidet unnötige Kontakte!
Vielen Dank für euer Verständnis und gesund bleiben!***



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger! Liebe Jugend!

Seit einigen Wochen ist auf unserer Welt nichts mehr so wie es war. Das Corona-Virus hält uns alle in Atem und wir sehen uns mit einer Vielzahl von neuen Gesetzen, Verordnungen und Verhaltensregeln konfrontiert.

Das öffentliche Leben ist scheinbar zum Erliegen gekommen, Kindergärten und Schulen sind ebenso geschlossen wie ein Großteil von Betrieben und Geschäften.

Und gerade in schwierigen Zeiten gibt es eine Vielzahl von Themen, die ich nun kurzansprechen möchte.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Derzeit ist das Gemeindeamt im direkten Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern geschlossen. Per Telefon (02574/2340) bzw. per E-Mail (gemeinde@badpirawarth.gv.at) sind wir natürlich weiterhin erreichbar. Alle Amtsgeschäfte laufen im gewohnten Umfang entweder im Gemeindeamt oder im „Home-Office“ weiter.

Geplante Sitzungen des Gemeinderates oder der Verbände wurden auf unbestimmte Zeit vertagt.

Kindergarten - Schule

Der Kindergarten sowie die Volks- und Mittelschule sind seit dem 16. März gesperrt und nur für einen Notbetrieb eingerichtet. Die Schulkinder werden von den LehrerInnen mit Aufgaben versorgt, die zu Hause erledigt werden.

Da bei uns viele Kinder in der Nachmittagsbetreuung sind und im Kindergarten bzw. der Schule essen, gibt es vermehrt Anfragen, ob hier weiter Zahlungen zu leisten sind.

Prinzipiell gilt Folgendes:

Es werden nur Leistungen verrechnet, die auch tatsächlich in Anspruch genommen wurden. Das gilt für das Essen, die Beaufsichtigung als auch für die Bastelbeiträge.

Sollten schon im Vorfeld Zahlungen erfolgt sein, so werden diese bei den nächsten Vorschreibungen gutgeschrieben.

Wann die Bildungseinrichtungen wieder ihren normalen Betrieb aufnehmen, kann ich leider nicht abschätzen. Nach derzeitigen Informationen wird die Schließung bis mindestens Ende April dauern, eher ist jedoch mit einem noch längeren Zeitraum zu rechnen.

Zubau Kindergarten

Da die Wirtschaft derzeit auch extrem unter den derzeitigen Umständen leidet, kann uns niemand garantieren, dass unser Kindergar-

tenzubau bis Ende August fertiggestellt sein wird.

Derzeit laufen noch alle Arbeiten nach Plan, aber verbindliche Zusagen traut sich derzeit niemand zu machen.

Grundversorgung

Der SPAR-Markt Winter hat als unser Nahversorger dankenswerter Weise sehr rasch auf die neue Situation reagiert und die Kunden bei Bedarf mit Hauszustellungen versorgt. Auch die Nachbarschaftshilfe funktioniert in unserer Gemeinde sehr gut.

Ein herzliches DANKE an alle Beteiligten. Medikamente können entweder online oder telefonisch bestellt werden, ebenso sind Krankmeldungen auf diesem Weg möglich. Bitte suchen Sie die Arztpraxis nur in dringenden Fällen auf!

Ausgangsbeschränkungen

Eine der wichtigsten Grundregeln gegen eine Ansteckung mit dem Corona-Virus ist die Vermeidung möglichst aller sozialen Kontakte. Deshalb sind auch die Spielplätze gesperrt und es werden Mindestabstände dringend empfohlen. Bitte verlassen Sie Ihre Wohnungen nur zum Einkaufen oder um ein wenig frische Luft zu schnappen.

In Bad Pirawarth und Kollnbrunn werden diese Regeln sehr strikt eingehalten – vielen Dank für Ihr/euer Verständnis!

In den kommenden Wochen sind vorerst alle Veranstaltungen abgesagt!

Es gibt auch keine Gottesdienste (Osterfeiern, Erstkommunion, Firmung)!

Ich bin jedoch überzeugt, wenn wir alle zusammenhalten, werden wir diese Krise gut überstehen!

Zuhause bleiben – gesund bleiben,
das wünscht euch

Ihr/Euer Bürgermeister

Gemeinderatssitzung vom 16.01.2020

Zubau Kindergarten

Es wurden für das Bauvorhaben Kindergarten zwei Gewerke nach Prüfung durch das Architektur Büro Mang vergeben.

Grundstücksverkauf

In einem weiteren Punkt wurde dem Verkauf des Grundstückes 4124 am Kollnbrunner Kettenweg an Karl und Bianca Strebl zugestimmt. Das Grundstück hat 568m² und war das letzte Grundstück im Gemeindebesitz in der Siedlung zwischen Neubaugasse und Lüßfeld.

Mit den Möbeltischlerarbeiten und der Einrichtung wurde die Resch Möbelwerkstätten GmbH aus 4160 Aigen-Schlägl beauftragt. Die Auftragssumme beträgt inkl. MWSt. € 160.785,38.

Die Baumeisterarbeiten für die Außenanlagen gingen an die MIPO GmbH aus 2242 Prottes. Die Auftragssumme beträgt inkl. MWSt, € 148.666,49.



Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone – mit Gem2Go

Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen unserer Gemeinde. Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts. Darüber hinaus ist Gem2Go für

ALLE Gemeinden Österreichs verfügbar – mit nur einer einzigen App!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, dem Heurigenkalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis, Kartendienst und Navigation oder dem Ärztenotdienst perfekt gelungen. Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnert!

Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App an die nächste Veranstaltung in *unserer Gemeinde* erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen. Mehr Infos und den Download gibt es auch unter www.gem2go.at.

Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!

Ergebnisse der Gemeinderatswahlen am 26. Jänner 2020

	Sprengel 1 Bad Pirawarth			Sprengel 2 Kollnbrunn			Gesamt		in Mandaten
	2015	2020	in %	2015	2020	in %		in %	
Wahlberechtigt:	1 286	1 159		481	435		1 594		
Abgegebene Stimmen:	962	857	73,94%	369	332	76,32%	1 189	74,59%	
Ungültige Stimmen:	33	37	3,19%	8	21	4,83%	58	3,64%	
Gültige Stimmen:	929	820	70,75%	361	311	71,49%	1 131	70,95%	
ÖVP	544	447	54,51%	263	193	62,06%	640	56,59%	11
Liste Peter/SPÖ neu	474	373	45,49%	98	118	37,94%	491	43,41%	8

**Vielen Dank an all jene, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.
Wir werden uns gemeinsam für die Zukunft unserer schönen Marktgemeinde einsetzen!**

Konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates

Am 18.2.2020 fand die konstituierende Sitzung statt und brachte folgende Ergebnisse:

Bürgermeister: Kurt Jantschitsch (ÖVP)

Vizebürgermeister: Florian Lehner (ÖVP)

Weitere Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Verena Gestaltner (ÖVP)

Andrea Grames (ÖVP)

Peter Theuretzbachner (Peter)

Gerhard Kothmayer (Peter).

Die Bestellungen der **Mitglieder zu den Ausschüssen und Arbeitskreisen** brachte folgende Ergebnisse:

Prüfungsausschuss:

Ernst Friedl (Peter)

Petra Reimer (ÖVP)

Martin Huber (ÖVP)

Franz Staudigl (ÖVP)

Michaela Weißenbeck (Peter)

Arbeitskreis Personal:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)

Florian Lehner (ÖVP)

Andrea Grames (ÖVP)

Gerhard Kothmayer (Peter)

Michaela Weißenbeck (Peter)

Ausschuss - Raumordnung, Infrastruktur,

Umwelt:

Andrea Grames (ÖVP)

Florian Lehner (ÖVP)

Heinz Hickl (ÖVP)

Peter Theuretzbachner (Peter)

Michaela Weißenbeck (Peter)

Arbeitskreis Kultur:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)

Franz Staudigl (ÖVP)

Andrea Grames (ÖVP)

Europagemeinderat:

Franz Staudigl (ÖVP)

Ausschuss - Familien, Generationen,

Soziales:

Verena Gestaltner (ÖVP)

Harald Strobl (ÖVP)

Petra Reimer (ÖVP)

Hannelore Klima (ÖVP)

Gabriela Zillinger (Peter)

Patrick Graf (Peter)

Renate Kumpan (Peter)

Bildungsgemeinderat:

Bettina Gaismayer (ÖVP)

Jugendgemeinderäte:

Harald Strobl (ÖVP)

Stefan Braun (Peter)

Umweltgemeinderäte:

Heinz Hickl (ÖVP)

Michaela Weißenbeck (Peter)

Ausschuss - Land- und Forstwirtschaft,

Friedhof, Jagd:

Florian Lehner (ÖVP)

Martin Huber (ÖVP)

Franz Staudigl (ÖVP)

Ernst Friedl (Peter)

Peter Theuretzbachner (Peter)

Zivilschutz:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)

Harald Strobl (ÖVP)

Peter Theuretzbachner (Peter)

Mobilitätsgemeinderat:

Ernst Friedl (Peter)

Gemeindezeitung Redaktion:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)

Franz Staudigl (ÖVP)

Florian Lehner (ÖVP)

Verena Gestaltner (ÖVP)

Renate Kumpan (Peter)

Entsendungen in die Gemeindeverbände:**Mittelschulgemeinde:**

Florian Lehner (ÖVP)
Patrick Graf (Peter)

Gemeindeverband Wasserversorgungsanlage Gaweinstal – Bad Pirawarth (WVA):

Kurt Jantschitsch (ÖVP)
Florian Lehner (ÖVP)
Verena Gstaltner (ÖVP)
Peter Theuretzbachner (Peter)
Rechnungsprüfer: Ernst Friedl (Peter)

Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach (GAV):

Kurt Jantschitsch (ÖVP)
Andrea Grames (ÖVP)
Martin Huber (ÖVP)
Peter Theuretzbachner (Peter)
Rechnungsprüfer: Ernst Friedl (Peter)

Musikschulverband:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)
Bettina Gaismayer (ÖVP)
Andrea Grames (ÖVP)
Patrick Graf (Peter)
Rechnungsprüfer: Gerhard Kothmayer (Peter)

Weidenbachverband:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)
Florian Lehner (ÖVP)

Standesamtsverband:

Florian Lehner (ÖVP)

Gemeindeverband für Aufgaben des Umweltschutzes im Bezirk Gänserndorf (GVU):

Kurt Jantschitsch (ÖVP)

Rotes Kreuz:

Kurt Jantschitsch (ÖVP)



Der neu gewählte Gemeinderat von links nach rechts:

Franz H. Staudigl; Bettina Gaismayer; Heinz Hickl; Hannelore Klima; Petra Reimer, Harald Strobl; Verena Gstaltner; Florian Lehner; Peter Theuretzbachner; Ernst Friedl; Kurt Jantschitsch; Gerhard Kothmayer; Renate Kumpan; Gabriela Zillinger; Andrea Grames; Stefan Braun; Michaela Weißenbeck; Patrick Graf; Martin Huber

Naturwissenschaftliche Exkursionen

Interessierte Schülerinnen und Schüler aus den 3. und 4. Klassen hatten die Gelegenheit, die Müllverbrennungsanlage Dürnrohr im Rahmen einer Betriebsführung kennen zu lernen. Ein 3 D-Film ergänzte die Führung, bei der die jungen Gäste viel über die Müllverbrennung in NÖ erfahren konnten.

Die 4. Klassen hatten auch die Möglichkeit, die Firma Compacfoam GmbH in Wolkersdorf zu besuchen. Dort erhielten sie viele Informationen über Werkstoffe und Wärmedämmung. Zum Abschluss bekamen die Besucher Krapfen.



Fotocredits: NNÖMS Gaweinstal

Müll in unserer Schule

Um zu veranschaulichen, wie viel Müll an unserer Schule innerhalb von zehn Tagen anfällt, organisierte Frau FL Schöber mithilfe der 4. Klassen und unserer Schulwarte, Frau Karollus und Herrn Prucha, eine Aktion, die aufmerksam und nachdenklich machen soll. Nach den Weihnachtsferien staunten die Schülerinnen und Schüler nicht schlecht, als sie das riesige Netz in der Aula erblickten. Nun sind alle gefragt, wie man diese Mengen reduzieren könnte.



Workshop „Ch@ck your limits“ – Umgang mit sozialen Medien

In Zusammenarbeit mit der Fachstelle NÖ für Suchtprävention wurde ein Workshop für die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen zum Thema „Umgang mit sozialen Medien“ durchgeführt. In Kleingruppen, nach Burschen und Mädchen getrennt, setzten sich unsere Jugendlichen mit Chancen und Gefahren der sozialen Medien auseinander. Das Ziel war die Förderung von Medienkompetenzen, um einer problematischen Nutzung von Internet und Computerspielen vorzubeugen. Dabei wurden viele Fragen offen angesprochen. Ergänzend dazu gab es auch einen Elternabend.



Fotocredit: NNöMS Gaweinstal

Erfolgreiche Fußballteams

Bei der Hallenfußball-Bezirksmeisterschaft der U13 in Laa/Thaya erkämpften sich unsere Burschen den tollen 3. Platz unter acht teilnehmenden Mannschaften und durften voller Freude einen Pokal mit nach Hause nehmen.

Einen Tag später zeigten unsere Spieler der U15 mit weiblicher Unterstützung durch Annika Arthaber ihr Können. Sie erreichten in Mistelbach den hervorragenden 2. Platz und konnten sich somit ebenfalls über einen schönen Pokal freuen. Toll, weiter so!

Mag. Martina
Mechtler-Leitner

Pfarrbibliothek - Bad Pirawarth

Neues aus dem BücherRaum

Die Wiederbelebung der Pfarrbibliothek ist in vollem Gange. Die Bibliothek, von den Mitarbeitern liebevoll **BücherRaum** genannt, zieht voraussichtlich im Mai in einen neuen Raum im Pfarrhaus. Dieser wird aktuell von Mitgliedern des Pfarrgemeinderats/Vermögensverwaltungsrat renoviert.

Statt bisher nur monatlich, wird der BücherRaum ab Mai 2020 wöchentlich seine Pforten für Jung und Alt öffnen:

jeden Mittwoch
von 16:00 bis 18:00 Uhr

Dank den Beiträgen der Pfarre und der Gemeinde Bad Pirawarth-Kollnbrunn konnte um eine Förderung beim Land NÖ angesucht werden, sodass das Angebot der Bibliothek erweitert werden kann. Neben der Digitalisierung und der Gestaltung einer ansprechenden Kinderecke ist auch die Anschaffung neuer Bücher geplant.

Natürlich nehmen wir auch weiterhin gerne gut erhaltene und aktuelle Bücher (Achtung: Rechtschreibreform 1996) entgegen. Bitte kontaktieren Sie uns auch, wenn Sie an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im BücherRaum interessiert sind: Maria Zickl (0676/7305886) oder Elfi Kothmayer (0699/11346424).



Fotocredit: Pfarrbibliothek

Feuerwehrjugend

Am 6. Dezember traten die Kinder zum **Fertigkeitsabzeichen Melder** an. Dabei mussten sie mit dem Funkgerät hantieren, einen Funkspruch absetzen und die Alarm- und Warnsignale kennen. Alle Kinder schafften das Abzeichen und bekamen es am 20. Dezember bei der Weihnachtsfeier von unserer Kommandantstellvertreterin BI Monika Schiffmann überreicht.

Fotocredits: FJ Bad Pirawarth



Nach Weihnachten begannen wir mit den Vorbereitungen für den Wissenstest. Im Zuge dessen veranstalteten wir am 21. Februar eine **Übung**, bei der die Kinder die Handhabung von Feuerlöschern und Feuerpatsche üben konnten. Bei dieser Übung nutzen wir alte Christbäume als



Brennmaterial, wodurch auch die Brandgefahr von trockenen Christbäumen demonstriert wurde.



Nach den Vorbereitungen machten wir uns am 8. März auf den Weg nach Straudorf, um den Wissenstest zu absolvieren. Gemeinsam mit ca. 300 Jugendlichen aus dem gesamten Bezirk Gänserndorf traten auch unsere Feuerwehrjugendmitglieder an und schafften das Abzeichen. Beim **Wissenstest** sind vor allem die Geräte für den Brandeinsatz und die technische Hilfeleistung ein Thema, aber auch die Knotenkunde und das richtige Verhalten bei Bränden spielen eine Rolle.

Wie jedes Jahr veranstaltete die Feuerwehr am 29. Dezember wieder mit der Polizeiinspektion Bad Pirawarth einen **Punschstand** im Park. Dabei konnte, dank der Sachspenden von Wirtschaftstreibern aus der Umgebung, ein Reinerlös von € 2366,- erwirtschaftet werden.

Dieser Betrag wurde der Feuerwehrjugend übergeben, womit Uniformen und Bewerbungsgeräte gekauft werden. Wir bedanken uns für die Sachspenden und bei allen Besuchern des Punschstandes recht herzlich.



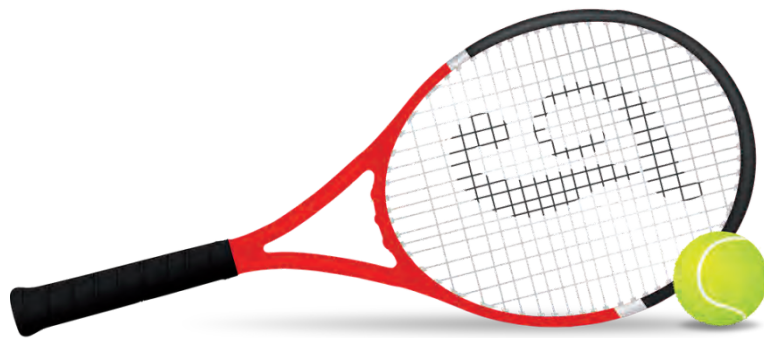
Fotocredits: FJ Bad Pirawarth

Bei der **Jahreshauptversammlung** am 31. Jänner überstellten wir fünf Mitglieder der Feuerwehrjugend in den Aktivdienst, wobei zwei davon nach Kollnbrunn wechselten. Wir wünschen Daphne König, Julia Weber, Leo Pratsch, David Neustifter und Julian Perthold alles Gute und weiterhin viel Spaß bei der Arbeit in der Feuerwehr.



Fotocredits: FJ Bad Pirawarth

Bei **Interesse an der Feuerwehrjugend: Kinder ab 10 Jahren** können gerne **jederzeit** und **kostenlos** mitmachen. Bei Sonja Lahofer (0680/1125996) melden oder eine E-Mail an feuerwehrjugend.badpirawarth@gmail.com senden.



Gemeinschaft leben und pflegen ist sehr wichtig und noch wertvoller in schwierigeren Zeiten.

Der TC Bad Pirawarth hat dieses Motto nun schon über 40 Jahre, wo sportliche Aktivität sowie gemütliches Beisammensein selbstverständlich sind. Beim jährlichen Frühjahrsputz sind sehr viele motivierte Mitglieder am Werk, damit wir beim Meisterschaftsbeginn die Clubanlage von der besten Seite präsentieren können.

Das vielseitige Programm erstreckt sich vom Angebot an Trainerstunden, Kindercamp, Teilnahme beim Ferienspiel bis zum „EINFACH SPASSHABEN“ mit der Filzkugel.

Kultur-Ausflüge der Damengruppe sowie Besuche zu unseren Partnern des Tennisclubs Bad Gaisern sind sehr beliebt und verbinden Junge und Junggebliebene.

Wir freuen uns jedes Jahr über die vielen Besucher bei unserem Tennisheurigen, wobei wir da die Möglichkeit haben, unsere Clubanlage der Öffentlichkeit zu zeigen.



Fotocredit: TC Bad Pirawarth



Fotocredit: TC-Bad Pirawarth

Interne Veranstaltungen wie Ranglistenspiele, „Vergleichskämpfe“, gemeinsam Brunchen, Clubturnier, usw. sind fixe Bestandteile.

Auch Familienfeste - egal welcher Art – können natürlich abgehalten werden.

Wir freuen uns, viele Tennismitglieder - und die es noch werden wollen - auf der Tennisanlage begrüßen zu können.



BLUMENWIESEN ES SUMMT IM GARTEN

Margeriten, Glockenblumen, Wiesensalbei und Knopfblume – diese Blumen ergeben nicht nur einen hübschen Strauß für die Vase. Für Honigbienen, Wildbienen und Schmetterlinge sind sie wichtige Futterpflanzen. Im Gegensatz zu einem Rasen braucht die Blumenwiese kaum Pflege. Soll die Wiese auch betretbar sein, dann gibt es Blumenrasenmischungen im Handel.

Standort: von sehr sonnig bis halbschattig ist fast jeder Standort möglich. Die Auswahl der Arten bzw. Wiesensamenmischung richtet sich nach dem Wasserangebot: feucht, frisch oder trocken bis sehr trocken.

Pflege: je nach Wüchsigkeit 1-2x Mahd jährlich, Schnittgut ein paar Tage trocknen lassen und dann entfernen. 1x Mahd im September, bei wüchsigen Wiesen auch zur Margeritenblüte.

Ansaat: der Boden muss mager sein (nährstoffarm, nicht gedüngt). Sind zu viele Nährstoffe im Boden, wird er mit Sand ohne Feinanteile 1:1 vermengt. Am besten im Herbst bei feuchtem Boden ansäen. Die Wiese braucht etwas Zeit um sich zu etablieren, etwa zwei bis drei Jahre. Anfangs ist das Entfernen von schnellwachsenden Beikräutern nötig.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

demnächst feiern

Eiserne Hochzeit

Hertha & Johann SKOUMAL 26.06.
Kurhausstraße 53

~~~~~

**Geburten**

Simon Emil AMIS 02.01.  
Pirawarther Straße 14  
Luke MICHEL 12.01.  
Weidenbachgasse 54  
Anel ŠAKANOVIĆ 15.01.  
Parkring 29/2/5

~~~~~

Sterbefälle

Helmut TALSKY 06.12.
Parkring 29/4/1
Michael PRETTNER 07.12.
Parkring 29/1/9
Otto THOMAS 20.12.
Untere Hauptstraße 43
Elisabeth TITZ 20.01.
Untere Hauptstraße 71
Johann AIGNER 20.02.
Bahnstraße 9
Felix WINTER 29.02.
Warthbergstraße 10
Ernst ACHTER 12.03.
Untere Hauptstraße 44
Helmut LAVINGER 18.03.
Kurhausstraße 71
Renate SCHIFER 23.03.
Kirchengasse 12

~~~~~

**Geburtstage**

Fotocredit: privat

Zu ihrem 90. Geburtstag stellte sich Bgm. Kurt Jantschitsch bei **Rosalia Schitter** mit einem Blumengruß ein.

**95 Jahre**

Franz ZICKL 13.05.  
Winterzeile 29

**90 Jahre**

Karl FETZ 27.05.  
Fasangasse 52/5  
Josefa ROMSTORFER 28.05.  
Bahnstraße 1

**85 Jahre**

Aurelia SATTLER 21.04.  
Bindergasse 10  
Elfriede REIMER 29.06.  
Obere Hauptstraße 45/6

**80 Jahre**

Erika MAYER 11.04.  
Mühlgasse 14  
Erika MÜLLER 19.04.  
Warthbergstraße 3  
Alois DANGL 04.05.  
Fasangasse 52/1  
Marianne REIMER 13.05.  
Unterer Berg 25

**75 Jahre**

Dr. Godwin BLASCHKE 19.04.  
Bahnstraße 14  
Ing. Peter FEIGEL 25.04.  
Teichgasse 54  
Johann HRABAL 06.05.  
Föhrenwaldstraße 31  
Margaretha KULLICK 07.06.  
Teichgasse 41

**70 Jahre**

Otmar EDLICH 20.04.  
Teichgasse 11  
Jean-Paul PHELIPPEAU 25.04.  
Fasangasse 15  
Gerhard Franz Ferdinand KRIŽSO 29.04.  
Untere Hauptstraße 66  
Anna PREIER 10.05.  
Weidenbachgasse 38  
Ingrid RÖSCHL 22.05.  
Prof. Knesl-Platz 13  
Margit FRANK 01.06.  
Kurhausstraße 3  
Rosa SEMMLER 20.06.  
Kurhausstraße 39  
Christine STEPHAN 22.06.  
Sommerzeile 4

**Hinweis:** Wenn Sie nicht in unserer Rubrik „Chronik“ betreffend Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläen erwähnt werden möchten, informieren Sie bitte das Gemeindeamt.



# "QUARANTÄNE" ZU HAUSE: WAS TUN?

Einige Tipps was in diesen Tagen zu beachten ist.

Derzeit erleben wir mit häuslicher Isolation und Quarantäne in Folge des Corona-Virus eine Ausnahmesituation, die in dieser Form eine neue und für viele eine höchst unangenehme Erfahrung ist.

Abstand vom gewohnten Umfeld, eingeschränkte soziale Kontakte, verändertes Alltagsleben, der Verlust von Freiheit aber auch zunehmende Langeweile können durchaus schwerwiegende Auswirkungen auf jeden von uns haben.

Ist man zu Beginn noch beschäftigt, den bisherigen Alltag umzustellen, sich eine neue Routine zurecht zu legen

und Vorräte aufzufüllen, können sich nach einiger Zeit verstärkt negative Gefühle wie zum Beispiel **Unruhe, verminderter Antrieb, erhöhte Reizbarkeit, Schlaflosigkeit, Ärger, Angst vor der Zukunft, emotionale Erschöpfung** und andere mehr zeigen.

Anregungen zur Selbsthilfe können gerade in dieser Zeit wichtig sein, es gilt hier jedoch: jeder geht anders mit der Situation um und nicht alles passt für jeden.

Viel wichtiger ist es, eine Auswahl an Möglichkeiten zur Verfügung zu haben und im Bedarfsfall darauf zurückgreifen zu können.

## Tagesstruktur mit Fixpunkten

Struktur hilft gegen Chaos!

z.B. fixe Essenszeiten, weiterhin Achten auf Kleidung und Körperpflege, Arbeits- und Lernzeiten etc.

## Information in Maßen

Medien mit seriösen und klaren Fakten konsumieren. Nicht nur auf Negativmeldungen fokussieren sondern auch Positives im Auge behalten (z.B. Genesungen)

## Denjenigen Hilfe anbieten, die sie derzeit verstärkt brauchen

Häufigere Telefonate mit Menschen aus Risikogruppen, praktische Dinge wie die Organisation eines Lebensmittel-Lieferdienstes usw.

## Verbundenheit stärken

Die Kommunikation untereinander, wenn auch nicht persönlich möglich, sollte so gut wie möglich aufrecht erhalten bleiben (z.B. über Videotelefonie etc.) Gerade allein lebende Menschen sollten nicht vergessen werden!

## Achtsam sein

Seien Sie achtsam gegenüber sich selbst und Ihrem Umfeld, vor allem Kinder orientieren sich am Verhalten ihrer Bezugspersonen.

## Bedenke:

Der Großteil der Covid-19-Erkrankungen verläuft trotz der Vielzahl an Ansteckungen nicht schwer oder gar tödlich.

## Was, wenn ich mich überfordert fühle?

Auf telefonische Unterstützung zurückgreifen.

In Niederösterreich stehen Ihnen für akute Krisen gerne das **AKUTteam (0800 144 244)** zur Verfügung.etc.

## Kinder altersgerecht in die Kommunikation miteinbeziehen

Gemeinsam die Alltagsstruktur (inkl. Medienkonsum) planen, dabei wenn möglich auch Auszeiten voneinander berücksichtigen. Kinder sollen nicht ungefiltert ein Zuviel an Informationen erhalten, die sie aufgrund ihres Alters und ihres Entwicklungsstandes noch nicht einordnen können, allerdings auch nicht komplett von der Diskussion zum Thema ausgeschlossen werden.

## Bedenke:

Die Situation ist zeitbegrenzt und wird irgendwann vorbeigehen.

## Bewegung

Ist hilfreich gegen Langeweile und Grübeln.

Wenn selbst ein kurzer Spaziergang nicht möglich ist, gibt es auch Trainingsprogramme über Videos für drinnen, die den Kopf wieder ein wenig „frei“ machen.

## Auf eigene Stärken besinnen

Zeit für Dinge nutzen, für die sonst ohnehin wenig Zeit bleibt

## Lebe im „Hier und Jetzt“

[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

**ACHTUNG - Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist für alle Vereine etc. am 07.06.2020.**